

[44071] In meinem Verlage erscheint  
soeben:

Die  
**krummen und geraden  
Bege des Menschen.**

Etwas Ganzes vom Evangelium in  
Lehre und Beispiel  
für alte und junge Christen.

Von

**I. F. Gottlob Köhle,**  
Lehrer in Cannstatt.

— Zweite vermehrte Auflage. —

9 1/2 Bogen. 8°.

1 M 20 J. Elegant kart. 1 M 60 J.

In Rechnung 25%, gegen bar 30%,  
in Partien 13/12.

Diese Schrift eines bewährten Pädago-  
gen enthält Worte reicher Belehrung und  
ernster Ermahnung, belebt durch eine Fülle  
anschaulicher Beispiele und Geschichten aus  
dem Leben. Die 1. Auflage war binnen  
1/2 Jahres vergriffen, und die Nachfrage  
auch seitdem immer noch eine sehr rege.  
Das Büchlein eignet sich besonders als  
Gabe für Konfirmanden, für Jünglings-  
und Jungfrauen-Vereine, wie auch andere  
Christen jeden Alters.

**Protestantisches**

**Mönchtum.**

Motto: Werde arm mit den Armen  
und arbeite mit ihnen.

1 1/2 Bogen. 8°. 40 J.

In Rechnung 25%, gegen bar 30%,  
in Partien 13/12.

Hier richtet ein junger schwäbischer Theo-  
loge einen warmen Appell an gebildete  
Jünglinge und Männer, in Uebertragung  
der Selbstentäußerung des idealen katholi-  
schen Mönchtums auf protestantisches Boden  
mit ihm hinabzusteigen zu den arbeitenden  
Klassen, um an ihrer Seite lebend und  
schaffend — nicht für Monate, sondern für  
Jahre oder auf Lebenszeit — sie für das  
Evangelium zu gewinnen.

Die Schrift wird weithin Interesse und  
Aufsehen erregen, und besonders unter  
jungen Theologen, Studierenden, religiös  
und sozial interessierten Laien, auch So-  
zialdemokraten, lassen sich leicht Partien  
absetzen.

Ich bitte auf dem beigegebenen Bestell-  
zettel in reichlicher Anzahl zu verlangen.

Stuttgart, den 3. Oktober 1898.

**G. Geiger's Buchhandlung.**

Fünfundsechzigster Jahrgang.

[43990]

**Hobbing & Büchle in Stuttgart.**

In dem laufenden Monat werden wir außer unserem anderen Verlag besonders,  
auch das jüngst erschienene Werk:

**Deutsches Wörterbuch auf etymologischer Grundlage**

von **Paul Imm. Fuchs,**

geheftet 3 M 25 J, kart. 3 M 75 J, in Leinen geb. 4 M ord.,

an vielen Stellen ankündigen. — Auf nachfolgende Kritiken verweisend, ersuchen wir die  
Empfehlung dieses tüchtigen Werkes namentlich in Lehrerkreisen öfters zu wiederholen.

Die „Lit. Rundschau f. d. evang. Deutschland“, herausgea. von Dr. H. Pfeiderer  
(Ulm), schreibt: Wir haben das Buch einem Germanisten zur Prüfung übergeben, der  
uns darüber schreibt: „Außerordentlich reichhaltig, auf gediegener wissenschaftlicher  
Grundlage ruhend, eine Fülle sprachgeschichtlich wertvoller Bemerkungen in größter  
Kürze. Erfreulich ist die Rücksichtnahme auf die Mundarten u. s. w.“ — Wir  
fügen dieser fachkundigen Anerkennung hinzu, daß dies unermesslich reichhaltige kleine  
Werk mit einem Inhalt von 350 doppelspaltigen Seiten ungewohnten, klaren, ab-  
gestuften Druckes große Verita und dabei auch die Spezial-Fremdwörterbücher  
völlig ersetzt und den Gebildeten, der rasch eine bündige Orientierung über Herkunft  
eines Wortes wünscht, niemals im Stiche läßt, daher als Hand- und Nachschlagewerk  
vorzügliche Dienste thut.“

Deutsche Zeitung (Herausgeber: Dr. Fr. Lange, Berlin): „An die Spitze der  
höchst willkommenen Versuche, die Ergebnisse der etymologischen Forschungen für den  
deutschen Sprachunterricht fruchtbar zu machen, darf sich das Wörterbuch von Fuchs  
stellen, das seine Entstehung geradezu einem von dem Verf. selbst in seiner Lehrpraxis  
empfundenes Bedürfnis verdankt. — Bei der guten Anlage und der zuverlässigen  
Bearbeitung wird das Büchlein sicher treffliche Erfolge erzielen.“

Kathol. Schulblatt (Wreslau): „Es bietet einen kostbaren Schatz, der in Wirk-  
lichkeit unentbehrlich für jeden Lehrer ist. — Wir empfehlen unseren Lehrern das müh-  
samer Werk von ganzem Herzen.“

Leipziger Zeitung (wiss. Beilage): „Es sind Rudolf Hildebrand's Spuren, in  
denen Fuchs wandelt. — Wir zweifeln nicht, daß sich das Buch bald Freunde erwerben  
wird. — Die Art der Anordnung macht die Benutzung des Buches zwar nicht ganz  
bequem, aber um so lehrreicher. Der Preis ist geradezu beispiellos billig. Die Ver-  
lagsbuchhandlung verdient dafür besonderen Dank. Sie rechnet offenbar auf einen großen  
Absatz, und das Buch verdient ihn. Möge es recht zahlreiche Käufer und fleißige Benutzer  
finden!“

Pädag. Monatshefte (Stuttgart): „Unter den vorhandenen deutschen Hand-  
wörterbüchern nimmt dieses unstreitig einen hervorragenden, wenn nicht gar den  
ersten Platz ein. Wir empfehlen dasselbe bestens.“

[44045] Soeben erschien Lieferung 2:

**W. Couderon-Namot, Durch das Land der Chinesen.**

Dieselbe steht Firmen, die mehr als 10 Bg., 1 à cond. bestellen, à cond. zur Be-  
stimmung der Kontinuation zur Verfügung. 30 J ord., 21 J no., 18 J bar und 13/12.  
Leipzig-Neuditz, 30. Septbr. 1898. **Robert Baum Verlag.**

[41454] In B. Kühlen's Kunstvorlag  
zu M. Gladbach ist in lateinischer und  
deutscher Ausgabe erschienen:

**Das grosse Original-Farben-Kunstblatt  
„Die Herrlichkeit des hl. Geistes“**  
veröffentlicht mit hoher Druckerlaub-  
nis Sr. Eminenz des Kardinals Phi-  
lippus Krementz, Erzbischofs v.  
Köln, und empfohlen durch Anerkennungs-  
schreiben vieler Kardinäle, Bischöfe, Ordens-  
generäle und Prälaten.

Zwecks Verbreitung der Andacht  
zum hl. Geist wurde das Bild „Die  
Herrlichkeit des hl. Geistes“ von  
Sr. Heiligkeit Papst Leo XIII. in  
den Audienzen vom 10. Juni und  
31. Juli 1897 und vom 17. Juni 1898  
gutgeheissen, gesegnet und mit  
einem Ablassgebet bereichert.

Jedem Bilde wird eine vom hochw. Herrn  
P. M. Meschler S. J. verfasste Abhand-  
lung über die Idee des Bildes beigelegt.  
Ausführung in achtzehnfärbigem lithogr.  
Kunstdruck.

Kartongröße 85 x 115 cm. Preis des  
Kunstblattes 15 M. Mit polychromiertem  
goth. Original-Eichenrahmen 75 M.

Prospekte mit verkleinerter Abbil-  
dung werden kostenlos und portofrei  
versandt.

[44077] Soeben erschien:

Heft 1 1898

**Der Spottvogel**

III. Jahrgang

(Neue Folge)

Herausgegeben

von

**Karl Schmidt**

Erscheint wöchentlich

10 J ord. pro Heft, 6 J no.,  
bei 100 Kontinuation 5 J netto,  
Probenummern gratis.

Wir bitten reichlich zu verlangen.  
Herr Paul Stiehl in Leipzig lie-  
fert aus.

Hochachtungsvoll

Berlin O. 27, Holzmarktstr. 4.

Kresse & Lenz.